



## Bericht über die Veranstaltung „Überlastungen im System der Kindertagesbetreuung“ mit der GEW




Die **GEW** (Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft) lud am 01.09.2022 dazu ein bei einem Zoommeeting in den **Austausch mit VertreterInnen der Kita-Fachkräfte-Verbände aus verschiedenen Bundesländern** zu gehen. Aus verschiedenen Bundesländern tauschten sich neun VertreterInnen der GEW und vier aus den Kita-Fachkräfte-Verbänden aus.

Themen waren die beschlossene **Fortsetzung des Gute-Kita-Gesetzes**, die **zunehmende Gefahr der Deprofessionalisierung** der pädagogischen Berufe und die **Verschlechterung der Qualitätsstandards**, mit den sich daraus ergebenden Problemen.

Die Kita-Fachkräfte-Verbände haben rückgemeldet, dass die **Mitgliedergewinnung** in den einzelnen Bundesländern weiter voranschreitet. Dies wird auch als essentiell empfunden, damit die Stimme aus der Praxis lauter wird. Weitere **Arbeitsschwerpunkte** der Verbände sind die **Öffentlichkeitsarbeit** und die **Zusammenarbeit mit PolitikerInnen und TrägervertreterInnen**. Hier gibt es ganz unterschiedliche Erfahrungen: eine mehrmals geäußerte Sorge ist, dass um die **Bedeutung der Bildung** zwar sehr viel Wissen vorhanden ist und die Schlagwörter **Qualität, Fachkompetenz, Bildungsgerechtigkeit** usw., zwar allgegenwärtig sind, aber in vielen politischen Entscheidungen leider nicht dementsprechend berücksichtigt werden. Ferner sei es auch notwendig, dass die Fachkräfte **selbst Verantwortung übernehmen und Grenzen aufzeigen**. In Konzeptionen ausführlich zu beschreiben, was dann in der Praxis aufgrund von Personalmangel in Kombination mit schwierigen Rahmenbedingungen lediglich rudimentär umgesetzt wird, wird als kritisch angesehen. Der **Kita-Alltag** sollte nach außen hin **transparenter dargestellt** werden und **gegenüber kindeswohlgefährdenden oder fürsorgepflichtverletzenden Arbeitsbedingungen** müssen die Fachkräfte selbst **Verantwortung übernehmen und diese verhindern**, indem sie dies nicht mehr zulassen. Mit den Instrumenten der Notfallpläne kann man dies praktisch effektiv umsetzen und rechtlich lassen sich diese Maßnahmen mit den Bundesgesetzen begründen. Die Verbände möchten weiterhin **Öffentlichkeitsarbeit** anbieten, um **Kinderrechte** zu schützen und die **Qualität** mit diesen Maßnahmen wieder zu gewährleisten. Ebenso möchten sie die Fachkräfte **über rechtliche Hintergründe aufklären** und in ihrer **Autonomie stärken** bzw. ermutigen, wenn z. B. Fachkräfte davon betroffen, sind dass sie seitens Träger, Leitung oder Eltern mit Erwartungen konfrontiert sind, welche nicht zumutbar oder rechtlich tragbar sind.

Die VertreterInnen der GEW betonen, wie wichtig es ihnen ist, die jeweiligen **Expertisen** zu **bündeln** um so in der Argumentation an Stärke zu gewinnen. Ziel ist es, die **politischen Instanzen aufzuwecken, damit es mehr um Qualität statt Quantität geht**. Es besteht ebenfalls die Befürchtung, dass sich die personelle Situation durch den **demografischen Wandel** zusätzlich verstärken wird. Wir befinden uns aktuell mitten in einer Zeitspanne, in welcher die geburtenstarken Jahrgänge in den Ruhestand gehen. Dazu die Entwicklung mit dem **Ganztagsanspruch** und die Tatsache, dass viele **Fachkräfte ihren Beruf während der**

### Kontakt:

 Verband Kita-Fachkräfte Bayern e.V.  
 verband.kitafachkraefte.bayern  
 Verband Kita-Fachkraefte Bayern  
[www.verband-kitafachkraefte-bayern.de](http://www.verband-kitafachkraefte-bayern.de)  
[info@verband-kitafachkraefte-bayern.com](mailto:info@verband-kitafachkraefte-bayern.com)

### Bankverbindung:

wird derzeit beantragt

### Sitz und Registergericht:

München  
Amtsgericht München  
Vereinsregister München  
VR 209263

### 1. Vorsitzende:

Veronika Lindner

### 2. Vorsitzende:

Lisa Pfeiffer

### 3. Vorsitzende:

Jacqueline Fleßa



**ersten Arbeitsjahre bereits wieder verlassen.**

Die **Rahmenbedingungen** müssen sowohl zum Wohl der Kinder als auch der Mitarbeitenden **verbessert** werden.

**Inklusion** ist ebenfalls ein vielschichtiges Thema, welches ein starkes Argument für die Kritik an der Deprofessionalisierung der einzelnen Berufsgruppen ist.

Es wird betont, wie wichtig die **Zusammenarbeit mit den Elternvertretungen** ist. In Bayern hat die Opposition dieses Jahr geschlossen gefordert, dass es Elternvertretungen geben soll. Diesbezüglich gab es keinerlei Reaktion der Regierung. Erstrebenswert wäre allerdings, dass es langfristig eine Bundeselternvertretung gibt, welche die Verbände und Gewerkschaften mit ihrer Stimme unterstützt.

Zudem wurden wir über die von der GEW-Berlin durchgeführten Kundgebung für das Aktionsbündnis „Sprach-Kitas retten“ am 06.09. in Berlin informiert.




Ebenfalls wurde angeregt diskutiert, **auf welche Art und Weise nicht pädagogisch ausgebildetes Personal dafür qualifiziert werden könnte**, um **in Kitas arbeiten** zu können. Hierzu gibt es **diverse Lösungsansätze**. Erwünscht sei es, den Dialog zwischen Gewerkschaften und Fachverbänden zu verstetigen, um im besten Fall gemeinsam eine Strategie zu finden, welche man vertreten kann.

Es wurde festgehalten, dass es der mehrheitliche Wunsch ist, die **gegenseitige Vernetzung** zwischen den VertreterInnen der GEW und den Fachkräfte-Verbänden **weiterhin zu stärken**. Gemeinsam kann man die **Kräfte bündeln** und größeren Einfluss auf bestimmte Themenschwerpunkte rund und bildungspolitische Inhalte nehmen. Die Wahrung der Kinderrechte, der sozialen Gerechtigkeit und der Erhalt/oder die Wiederherstellung der Bildungsqualität liegt allen Parteien sehr am Herzen.

### **Unser Fazit zum Online-Meeting:**

Wir danken den GEW-KollegInnen für diesen gewinnbringenden Austausch. Die GEW und die Verbände konnten aus ihren jeweiligen Perspektiven die aktuelle Situation bezüglich der Kindertagesbetreuung betrachten. Wir empfanden den Dialog als bereichernd und konnten viele Informationen gewinnen. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

#### **Kontakt:**

 Verband Kita-Fachkräfte Bayern e.V.  
 verband.kitafachkraefte.bayern  
 Verband Kita-Fachkraefte Bayern  
[www.verband-kitafachkraefte-bayern.de](http://www.verband-kitafachkraefte-bayern.de)  
[info@verband-kitafachkraefte-bayern.com](mailto:info@verband-kitafachkraefte-bayern.com)

#### **Bankverbindung:**

wird derzeit beantragt

#### **Sitz und Registergericht:**

München  
Amtsgericht München  
Vereinsregister München  
VR 209263

#### **1. Vorsitzende:**

Veronika Lindner

#### **2. Vorsitzende:**

Lisa Pfeiffer

#### **3. Vorsitzende:**

Jacqueline Fleßa